Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

HESSEN
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

Schlachtrinder Das Erzeugerangebot an weiblichen Kategorien hat sich am regionalen Schlachtrindermarkt wieder leicht erhöht. Bei ungebremster Nachfrage, vor allem überregionaler Vermarkter, tendieren die Auszahlungspreise weiter stabil. Das Metzgereigeschäft verläuft saisontypisch verhalten und die Erzeugerpreise für Jungbullen und Metzgerfärsen können sich nur knapp behaupten.

Schlachtschweine Trotz der anhaltend knappen Versorgungslage am Schlachtschweinemarkt, rechnen Vermarkter für die laufende Woche mit leichten Preiskorrekturen. Vorboten sind die schwächer verlaufende Internetbörse und die um sich greifende Verunsicherung aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus.

Ferkel Die Nachfrage nach Ferkeln ist nach wie vor rege, das Angebot knapp. Dennoch haben sich die Preise auf dem hohen Niveau der Vorwoche eingependelt und ziehen vorerst nicht weiter an. Ob die Preisspitze erreicht ist bleibt noch abzuwarten.

Nutzkälber Das insgesamt verfügbare Kälberangebot fällt nicht allzu groß aus. Die Nachfrage läuft stetig, die Preise tendieren stabil bis leicht fester. Gut mastfähige Qualitäten sind gefragt und gesucht.

Eier/Geflügel Nicht nur das bevorstehende Osterfest, auch die mögliche Ausbreitung des COVID-19 befeuern die Situation am Eiersektor. Die Verbraucher bevorraten umfangreich, LEH und Industrie ordern rege Ware. Noch ist das Angebot an Eiern bedarfsgerecht, vereinzelt kam es dennoch zu Lieferengpässen. Die Preise ziehen weiter an. Am Geflügelmarkt ist derzeit Hähnchenfleisch besonders gefragt, hierfür konnten Preiserhöhungen durchgesetzt werden. Putenbrust steht teils unter Druck, aufgrund des drängenden Importangebots nur niedrigpreisig vermarktbar. Suppenhennen rege gefragt.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

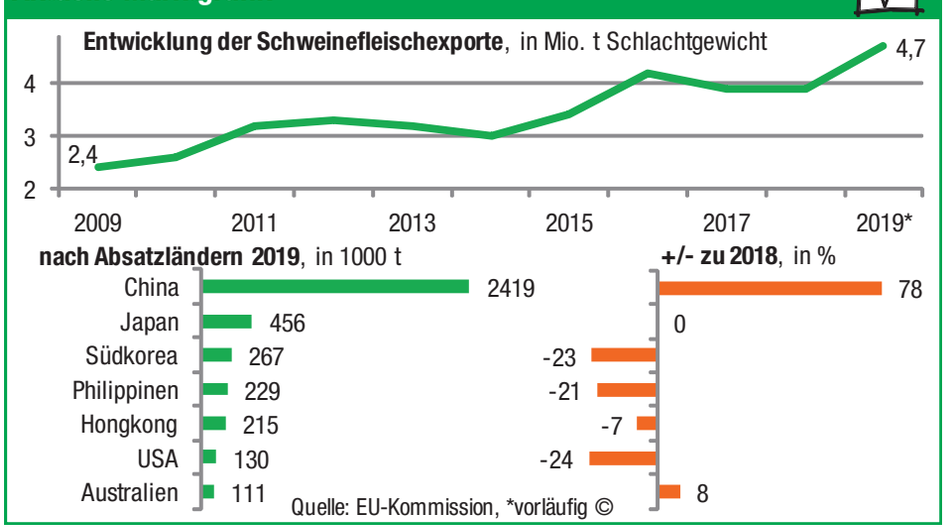
Getreide und Ölsaaten Der Crash an den internationalen Rohstoffbörsen zum Wochenbeginn sorgt für starke Verunsicherung bei den Akteuren am regionalen Getreidemarkt. Der Erfassungshandel setzt die Gebote für Brot- und Futtergetreide um bis zu 10 €/t herab, für Raps auch teilweise deutlich mehr. Die genannten Kurse haben jedoch zunächst nur nominellen Charakter, da weder Abgeber noch Käufer im Chaos agieren wollen. Für die letzten Positionen an alterntiger Ware wird auf die baldige Erholung der Märkte gesetzt. Für die neue Ernte steht die oftmals schon verspätete Frühjahrsbestellung im Vordergrund. Auch für die laufende Woche verzögern umfangreiche Niederschläge die dringend notwendigen Dünge- und Pflegemaßnahmen.

Futtermittel Trotz schwacher Vorgaben vom Ölmarkt, haben sich die Verluste für Ölschrote begrenzt. Vor allem bei Sojaschrot weisen die vorderen Termine teils deutliche Prämien auf. Der Handel verläuft hier, wie auch am Mischfuttermarkt, sehr verhalten.

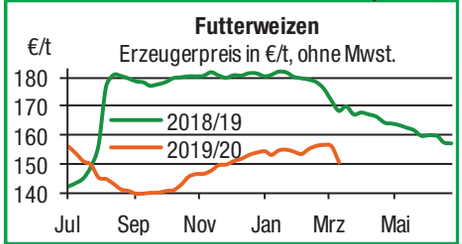
Kartoffeln Der Kartoffelmarkt steht weiter unter dem Einfluss der coronabedingten Bevorratungseinkäufe. Die Nachfrage ist gut, Verbraucher lagern ein. Frühe Importware spielt derzeit im LEH praktisch noch keine Rolle. In der Pfalz werden vereinzelt Frühkartoffeln ausgepflanzt, aufgrund der schwierigen Bodenverhältnisse aber noch nicht im gewünschten Umfang. Preise ohne wesentliche Änderungen.

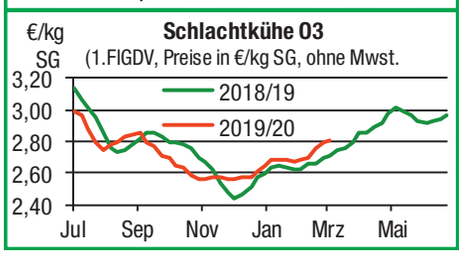
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik



Blick in den Markt





Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **09.03.2020**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H²O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mrz 20	1.457	**170,00**	186,75
Mai 20	50.357	**178,50**	183,00
Sep 20	15.353	**175,50**	177,50
Dez 20	14.474	**179,25**	181,00
Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H²O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Mai 20	6.663	**368,00**	383,00
Aug 20	4.681	**364,50**	373,75
Nov 20	2.698	**367,50**	376,25
Feb 21	443	**368,75**	377,00
Mais, Menge: 50 t, 15 % H2O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes			
Jun 20	1.151	**165,00**	165,00
Aug 20	389	**168,75**	168,50
Nov 20	93	**166,00**	172,50
Jan 21	0	**169,25**	169,00

CBoT Chicago, Schlusskurse vom: **09.03.2020**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mrz 20	87	**167,49**	173,84
Mai 20	85.631	**166,37**	172,85
Jul 20	43.429	**166,37**	173,18
Sep 20	19.150	**168,61**	175,24
Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb			
Mrz. 20	688	**128,62**	132,66
Mai. 20	221.548	**128,10**	132,92
Jul. 20	112.059	**128,87**	133,98
Sep 20	38.954	**128,01**	133,36

Quelle: AMI

gültig vom 10.03. bis 17.03.2020

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 10.03.2020	**Hessen**			**Rheinland-Pfalz**			**Hessen**	**RLP**	
* Einzelmeldung	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Hartweizen	–	**–**	–	–	**–**	–	–	–	–
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	–	**–**	167,50	–	**–**	–	–	–	–
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	155,00 – 160,00	**158,40**	162,40	150,00 – 160,00	**157,00**	165,30	166,80	162,40	165,20
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	154,00 – 160,00	**157,00**	160,20	147,00 – 158,00	**154,20**	160,80	165,50	159,50	162,80
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	136,00 – 150,00	**141,50**	141,10	130,00 – 135,00	**133,50**	134,90	150,30	138,00	141,00
Futterroggen	133,00 – 140,00	**136,00**	138,20	125,00 – 130,00	**129,00**	129,40	146,50	133,20	135,80
Sommerbraugerste max.11,5% RP	163,00 – 170,00	**167,00**	168,60	155,00 – 170,00	**166,10**	167,60	177,70	171,90	174,00
Sommerbraugerste (Ernte '20)	–	**–**	–	168,00 – 175,00	**–**	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	**–**	–	140,00 – 154,20	**145,90**	148,40	–	151,30	154,20
Futtergerste >62 kg/hl	135,00 – 145,00	**140,70**	144,20	130,00 – 140,00	**134,70**	139,10	147,40	140,30	143,00
Futterweizen	154,00 – 161,00	**157,20**	158,30	145,00 – 155,00	**150,50**	156,20	165,00	155,60	158,70
Qualitätshafer	140,00 – 148,50	**145,30**	145,40	–	**–**	–	154,00	–	–
Futterhafer	138,00 – 146,50	**140,60**	142,50	125,00 – 140,00	**130,30**	132,50	146,50	135,50	137,50
Körnermais	150,00 – 158,50	**153,40**	154,30	145,00 – 155,00	**149,20**	152,70	160,00	154,00	157,50
Triticale	140,00 – 145,00	**142,70**	144,50	135,00 – 143,00	**138,90**	143,70	148,40	144,00	146,70
Winterraps	349,00 – 360,00	**354,80**	371,30	348,00 – 362,00	**355,30**	368,10	359,80	360,40	364,00
Winterraps (Ernte '20)	–	**341,00**	356,10	345,00 – 358,00	**349,40**	354,20	346,00	–	–
Futtererbsen	–	**–**	–	168,00 – 174,50	**169,80**	169,80	–	174,50	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen Notierungen am:	**Köln** 05.03.2020	**Mannh./Stuttg.** 09.03.2020	**Würzburg** 06.03.2020	**Frankfurt** 05.03.2020	**München** 04.03.2020	**Paderborn** 09.03.2020
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	184,00 – 185,00	170,00 – 175,00	164,00 – 165,00	–	172,00 – 174,00	–
A–Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	173,00 – 180,00	168,00 – 170,00	–	174,00 – 176,50	–
E–Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	182,00 – 185,00	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	180,00 – 182,00	168,00 – 170,00	162,00 – 165,00	–	170,00 – 173,00	186,00 – 188,00
Brotroggen > 120 FZ	–	158,00 – 161,00	160,00 – 162,00	–	160,00 – 162,00	–
Braugerste, Inland	–	180,00 – 185,00	200,00 – 205,00	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	162,00 – 164,00	158,00 – 161,00	152,00 – 155,00	Notierung	150,00	168,00 – 170,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	ausgesetzt	–	187,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	154,00 – 155,00	–	–	174,00 – 176,00
Mais	188,00	176,00 – 178,00	184,00 – 185,00	–	162,00 – 165,00	193,00
Raps	389,00 – 392,00 G	370,00 – 372,00	370,00 – 375,00	–	–	378,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	–	243,00 – 248,00	–	–	–	–
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	–	241,00 – 246,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	366,00 – 368,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ , 16 % RP	–	274,00 – 276,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	326,00 – 328,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	322,00 – 331,00 B	316,00 – 318,00	323,00	–	320,00	304,00 – 313,00
Rapsschrot	219,00 – 225,00 B	230,00 – 233,00	230,00 – 231,00	–	230,00	223,00 – 226,00
Weizenkleie	143,00 B	115,00 – 117,00	110,00	–	113,00	135,00 – 138,00
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	198,00 B	186,00 – 187,00	–	–	–	187,50

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 10.03. bis 17.03.2020

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne Mwst. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 7.828 Schlachtzeitraum: 02.03. - 08.03.20

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1037	3,70 - 3,87	**3,75**	438,00	3,79
	U 3	505	3,68 - 3,76	**3,74**	451,00	3,77
	R 2	662	3,62 - 4,02	**3,70**	377,00	3,74
	R 3	**182**	**3,61 - 3,70**	**3,68**	**408,00**	**3,73**
	O 2	112	3,00 - 3,40	**3,21**	326,00	3,26
	O 3	73	3,04 - 3,33	**3,26**	371,00	3,32
	P 2	23	2,04 - 2,91	**2,66**	271,00	2,57
	P 3	–	–	**–**	–	–
	E-P insg.	2.805	–	**3,69**	415,00	3,72
Kühe	R 3	394	2,95 - 3,03	**3,00**	371,00	3,00
	O 1	251	2,46 - 2,65	**2,61**	283,00	2,60
	O 2	412	2,64 - 2,77	**2,73**	301,00	2,71
	O 3	**560**	**2,70 - 2,87**	**2,81**	**338,00**	**2,79**
	O 4	146	2,73 - 2,89	**2,83**	377,00	2,82
	P 1	537	2,03 - 2,23	**2,12**	242,00	2,12
	P 2	174	2,22 - 2,41	**2,30**	263,00	2,29
	P 3	–	–	**–**	–	–
	E-P insg.	3.230	–	**2,77**	327,00	2,76
Färsen	R 3	519	3,45 - 3,82	**3,53**	321,00	3,55
	O 3	**127**	**2,70 - 3,35**	**2,86**	**292,00**	**2,85**
	O 4	54	2,55 - 3,18	**2,88**	343,00	2,87
	P 2	30	1,96 -2,28	**2,19**	217,00	2,02
	P 3	32	2,05 - 2,46	**2,27**	248,00	–
	E-P insg.	1.641	–	**3,36**	323,00	3,40

Schlachtzeitraum: 02.03. - 08.03.20		Amtliche Preisfestellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,72 – 3,75	**3,73**	3,76	449,00	3,71 - 3,81	**3,72**	3,73	464,10
	R 3	3,67 – 3,76	**3,71**	3,72	415,90	3,63 - 3,75	**3,65**	3,66	424,70
	O 3	3,28 – 3,45	**3,35**	3,35	379,20	3,41 - 3,47	**3,46**	3,45	394,10
Kühe	R 3	2,93 – 3,05	**3,01**	2,97	375,70	2,97 - 3,18	**3,11**	3,03	383,40
	O 3	2,73 – 2,85	**2,79**	2,75	328,60	2,78 - 2,90	**2,87**	2,85	338,70
	P 1	2,02 – 2,16	**2,09**	2,07	239,00	2,11 - 2,22	**2,18**	2,17	244,10
Färsen	R 3	3,43 – 3,54	**3,49**	3,51	332,20	3,41 - 3,53	**3,45**	3,47	317,60
	O 3	2,73 – 2,85	**2,79**	2,72	291,20	2,71 - 3,07	**2,87**	2,83	302,00

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
Woche vom:	02.03. - 08.03.20				09.03. - 15.03.20			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	257	15 – 100	**74**	70	443	50 – 100	**67**	65
Holstein rbt.	19	61 – 100	**80**	77	51	50 – 100	**69**	66
Kreuzungen	14	111 – 230	**180**	183	29	150 – 250	**171**	164
Fleckvieh	20	159 – 310	**230**	246	11	50 – 105	**84**	86
3. Qualität	26	1 – 40	**14**	14	25	10 – 50	**30**	30
Mutterkälber								
Holstein	12	1 – 35	**22**	–	5	10 – 40	**26**	29
Kreuzungen	90	90 – 120	**93**	113	13	60 – 160	**90**	85
3. Qualität	–	–	**–**	–	–	–	**–**	–

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.
Zeitraum: 02.03. - 08.03.20 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,52 (+ 0,12)	4,25 (+ 0,05)	4,27 (+ 0,01)
Mutterkälber	2,18 (+ 0,08)	2,10 (± 0,00)	2,25 (± 0,00)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachststätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	10.03.2020	Vorwoche
Jungbullen R3	**3,55 – 3,70**	3,55 – 3,73
Kühe O3	**2,65 – 2,84**	2,65 – 2,82
Färsen R3	**3,49 – 3,55**	3,45 – 3,55
Färsen O3	**2,65 – 2,86**	2,65 – 2,85

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise

In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.
(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **09.03. - 15.03.20**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	**2,60 – 2,80**
Klasse 2 jung, fleischig :	**2,40 - 2,60**
Klasse 3 abfallende Qualität:	**2,00 - 2,40**

Tendenz: Angebot knapp, Preise steigend

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf
Tel.: 0162 2034 133

Lammfleisch Südwest

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,
für die Woche vom: **02.03. - 08.03.20**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	535	21,30	5,06 - 5,80	**5,22**

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **09.03.2020**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H^2O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 20	0	**196,25**	196,25
Sep 20	0	**196,25**	196,25
Dez 20	0	**196,25**	196,25

CBoT Chicago, Schlusskurse vom **09.03.2020**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 20	197	**285,05**	299,16
Mai 20	74.351	**288,70**	305,79
Jul 20	37.596	**292,84**	310,15

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **09.03.2020**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mrz 20	0	**2425,00**	2450,00
Apr 20	0	**2298,00**	2297,00
Mai 20	0	**2290,00**	2298,00

Butter, Menge: 5 t

Mrz 20	4	**3463,00**	3450,00
Apr 20	6	**3393,00**	3395,00
Mai 20	10	**3448,00**	3360,00

Quelle: AMI

gültig vom 10.03. bis 17.03.2020

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. *Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FlGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	**02.03. - 08.03.20**	**M**	**S**	**E**	**U**	**S-P**	**Vorw**
Ba-Wü / RLP / Hessen	(26 Betriebe, 85.077 St.)	1,55 - 1,98	2,05 - 2,72	2,01 - 2,73	1,83 - 2,64	–	–
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,69**	**2,09**	**2,08**	**1,98**	**2,08**	**2,05**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,79	42,03	43,93	6,17	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	61,90	58,00	53,40	59,40	59,20
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 317.989 St.)	1,71 - 1,81	2,04 - 2,14	1,99 - 2,07	1,79 - 1,93	–	–
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,75**	**2,07**	**2,01**	**1,85**	**2,05**	**2,03**
	Klassen-Anteil in Prozent	2,56	66,28	27,40	3,37	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	63,00	58,10	53,50	61,20	61,20

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **09.03. - 15.03.20**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	**Grundpreis** bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	**85,50**	**± 0,00**	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 –
Aufzucht- ferkel (A)	8	54,50 --- 63,40	+ 1,60 --- - 0,10	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	91,75 --- 93,80	± 0,00 --- + 0,10	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 02.03. - 08.03.20

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.682	85,50 - 100,50	89,35	+ 4,77	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	940	54,50 - 63,50	56,41	- 2,25	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	1.577	91,75 - 93,70	92,06	+ 1,59	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	**02.03. - 08.03.20**	**Rheinland**	**NRW u. Niedersachsen**	**Niedersachsen**
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partiengröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		15.424	165.882	–
Ø-Preis in € / St.		**92,50**	**83,00**	**54,50**
Veränderung z. Vorwoche		+ 2,50	+ 2,50	+ 1,60
Preisspanne € / St.		–	74,50 – 87,50	–
Akt Trend z. VW €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA
(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **10.03.2020**

Spanne: 2,02 - 2,04 Vorw.: 2,02 - 2,04

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **04.03.2020**

Spanne: 1,99 - 2,02 Vorw.: 1,99 - 2,02

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	**Median**	**Spanne**	**zur Vorw.**
10.03.2020	**2,06**	**2,06 - 2,065**	**- 0,03**
ISN-Marktplatz 28.02. - 05.03.20	2,11	2,08 - 2,13	+ 0,05

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 04.03.20 (05.03. – 11.03.20)

AutoFOM-Preisfaktor: 2,02 € / Indexpunkt

Preisspanne: 2,02 - 2,05 (Vw.: 2,00 – 2,03)

FOM-Basispreis: **2,02 €/kg SG** (Vw.: 2,02)

Vermarktungsmenge: 216.400 (z.Vw.: + 5.300)

M-Sauenpreis (05.03.20): 1,61 **€/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 **€/kg SG**

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine

Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf
Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **02.03. - 08.03.20**

Gemeldete Tiere: 543 je/kg LG: **1,70**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **2,16**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP
für die Woche vom: **09.03. - 15.03.20**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,72 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **2,18 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen

(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 02.03. - 08.03.20

10.558	Preisspanne	**Ø-Preis** (Vorw.)
Grundpreis [1]	69,00 - 84,29	**78,29** (76,43)
50er Gruppe [2]	73,60 - 90,70	**84,89** (82,90)
100er Gruppe [2]	74,60 - 93,20	**87,62** (85,56)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00 – 1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30 – 1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		+ 1,00

[1] ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen
[2] mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

gültig vom 10.03. bis 17.03.2020

Futtermittel

Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise — Quelle: LWK RLP, LLH

Erfassungsdatum:		13.02.2020	13.02.2020
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.695,00 – 1.960,00	1.388,00 – 2.030,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.845,00 – 2.162,50	1.995,00 – 2.290,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.100,00 – 2.450,00	2.057,00 – 2.530,00
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	x	278,00 – 365,00	293,00 – 385,00
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 Mj/kg	x	234,00 – 280,00	248,50 – 280,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 Mj/kg	x	224,00 – 260,00	229,00 – 260,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	237,00 – 270,00	239,00 – 304,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	246,00 – 327,00	268,50 – 291,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	242,00 – 297,00	257,50 – 313,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	234,00 – 284,00	240,00 – 269,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	311,50 – 398,00	328,50 – 373,00
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	271,50 – 347,00	270,00 – 340,00
Ferkelaufzuchtf., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	236,50 – 392,00	269,00 – 354,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	300,00 – 335,00	269,50 – 361,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	270,00 – 330,00	258,50 – 317,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	273,00 – 310,00	281,50 – 354,00
0,38 % Methionin	o	320,00 – 620,00	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	288,00 – 300,00	285,00 – 361,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	298,00 – 325,00	307,00 – 342,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	300,00 – 315,00	300,00 – 335,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	352,50 – 370,00	331,00 – 369,00
Sojaschrot, 48% RP	x	376,00 – 393,00	354,00 – 393,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	440,00 – 490,00	432,00 – 475,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	240,00 – 286,00	227,00 – 278,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	240,00 – 286,00	–
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	x	255,00 – 325,00	–
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.			Quelle: LWK RLP, LLH
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00 – 180,00	160,00 – 180,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		120,00 – 160,00	120,00 – 150,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		130,00 – 160,00	130,00 – 160,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 155,00	–
Stroh, Rundballen		80,00 – 110,00	60,00 – 90,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 115,00	60,00 – 110,00

Eierpreise

Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.

	Rheinland - Pfalz vom: 09.03. - 15.03.20		Hessen vom : 02.03. - 08.03.20	
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis
aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.				
XL	16,00 – 22,80	21,79	14,25 - 24,50	19,33
L	13,85 – 24,00	14,64	10,10 - 21,50	15,57
M	12,00 – 23,00	13,45	9,33 - 20,00	14,09
S	7,00 – 11,00	9,54	4,00 - 14,55	8,35
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.				
XL	23,00 – 30,00	26,47	19,00 – 31,00	25,78
L	18,00 – 27,00	23,07	16,00 – 28,00	22,78
M	16,00 – 23,00	20,33	14,00 – 26,00	19,67
S	11,00 – 14,00	12,17	10,00 – 20,50	14,07
	aus Käfighaltung		**aus Biohaltung**	
	Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne Mwst.			
XL	17,05 – 17,05	17,05	20,00 - 27,00	22,67
L	10,55 – 10,55	10,55	19,00 - 32,00	24,17
M	10,15 – 10,15	10,15	19,00 - 32,00	24,00
S	8,08 – 8,08	8,08	10,00 - 17,00	12,67

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Eiernotierung Südwest vom 3. März 2020

Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück

Gewichtsklasse	€/100 St. 25.02.20	€/100 St. 25.02.20
Bodenhaltung		
XL	28,75	-
L	23,00	-
M	21,00	-
S	16,75	-
Tendenz:	freundlich	-
Freilandhaltung		
XL	30,75	-
L	26,50	-
M	24,50	-
S	20,25	-
Tendenz:	freundlich	-

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen

Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: **16.03. - 22.03.20**

Ferkel, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof	
ohne Zuschläge für Mengen	**70,70**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	**1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	**0,50**
Jungsauen, Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	**342,80**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg

Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	**09.03. - 15.03.20**
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	**86,00**
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	**1,28**
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Ferkel Baden-Württemberg

Region Hohenlohe und Oberschwaben	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche [1] in € / St. Spanne	Ø	Notierung 09.03.2020 Tendenz Folgewoche
200 Gruppe[2]	84,00 – 92,00	**86,30**	± 0,00

[1] gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

[2] Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Hybrid-Jungsauen

5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: **02.03. - 08.03.20**

379,00 – 395,00 €/Tier **Median: 387,00 €**

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge

Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen

Auktionstermine

Zuchtvieh		Fleischrinder	
Fließem:	21.03.20	Laasdorf:	29.04.20
Alsfeld:	07.04.20	---	
Hamm:	07.04.20	---	
Krefeld:	08.04.20	---	
Kälber		**Absetzer**	
Fließem:	08.04.20	Krefeld:	18.03.20
Münster:	23.04.20	Alsfeld:	18.03.20
Fließem:	06.05.20	Krefeld:	15.04.20
Münster:	13.05.20	Alsfeld:	23.04.20
Schafe			
Alsfeld:	22.-24.05.20	---	

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

gültig vom 10.03. bis 17.03.2020

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	02.03. - 08.03.20		10.03.2020		10.03.2020	
Obst						
Äpfel (kg)						
Elstar	**0,97 – 1,50**	0,97 – 1,10	–	–	**2,36**	2,33
Jonagold	**0,93 – 1,06**	0,91 – 0,97	–	–	**2,16**	2,20
Boskoop	**0,99 – 1,50**	0,99 – 1,50	–	–	**2,10**	2,10
Braeburn	**0,99 – 1,29**	1,00 – 1,24	–	–	**2,25**	2,25
Birnen (kg)						
Conference	**1,30 – 1,70**	1,20	–	–	**2,63**	2,60
Alexander Lucas	**1,30**	1,05	–	–	**1,97**	1,97
Nüsse						
Walnüsse (kg)	–	–	–	–	**6,95**	6,95
Haselnüsse (kg)	–	–	–	–	**7,95**	7,95
Salat u. Gemüse						
Bataviasalat (Stk)	–	–	–	–	**1,30**	1,30
Chicoree (kg)	–	–	–	–	**5,66**	5,52
Eisbergsalat (Stk)	–	–	–	–	**1,77**	1,85
Endivien (Stk)	–	–	–	–	**1,65**	1,66
Feldsalat (kg)	–	–	**16,70**	16,70	**16,95**	15,47
Kopfsalat (Stk)	**1,07**	1,17	–	–	**1,30**	1,35
Mangold (kg)	–	–	–	–	**2,05**	2,05
Spinat gew. (kg)	–	–	–	–	**4,45**	4,45
Radicchio (kg)	–	–	–	–	**3,42**	3,35
Postelein (kg)	–	–	**12,00**	–	**15,20**	–
Paprika rot (kg)	**2,08 – 2,24**	2,03 – 2,11	–	–	**5,05**	5,00
Kürbis Hokkaido (kg)	–	–	–	–	**1,99**	1,99
Kürbis Butternut (kg)	–	–	–	–	**1,72**	1,72
Peperoni (kg)	–	–	–	–	**8,32**	–
Tomaten (kg)	–	–	–	–	**2,80**	2,80
Zucchini grün (kg)	–	–	–	–	**1,92**	1,92
Blumenkohl (Stk)	–	–	–	–	**1,96**	1,85
Chinakohl (kg)	–	–	–	–	**2,15**	2,28
Kohlrabi (kg)	–	–	–	–	**1,02**	1,04
Rosenkohl (kg)	**1,65**	1,64	**4,75**	4,75	**5,50**	5,99
Weißkohl (kg)	–	–	**1,35**	1,35	**1,55**	1,58
Fenchel (kg)	–	–	–	–	**2,60**	2,60
Möhren gew. (kg)	**0,61**	0,64	**1,20**	1,20	**1,33**	1,33
Zwiebeln (kg)	**0,44**	0,44	**1,70**	1,70	**1,38**	1,46
Lauch (kg)	**0,84**	0,84	**2,40**	2,40	**2,68**	2,68

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof

Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt **10.03.2020**

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,15 – 2,95	2,50
Eichblattsalat (Stk)	2,15 – 2,95	2,61
Kopfsalat (Stk)	2,15 – 2,95	2,50
Mangold (kg)	3,19 – 5,20	4,44
Radicchio (kg)	5,59 – 7,95	6,57
Spinat gew. (kg)	6,95 – 8,95	7,95
Feldsalat gew. (kg)	23,00 – 29,90	27,03
Chicoree (kg)	9,50 – 12,00	10,47
Schlangengurken (Stk)	2,19 – 2,95	2,46
Kürbis Hokkaido (kg)	2,95 – 4,45	3,70
Paprika grün (kg)	6,49 – 9,95	8,13
Cherrytomaten (kg)	9,90 – 12,00	10,62
Zucchini grün (kg)	3,09 – 4,95	4,00
Blumenkohl (Stk)	2,99 – 4,45	3,60
Broccoli (kg)	3,39 – 5,30	4,46
Grünkohl (kg)	–	5,95
Rotkohl (kg)	3,19 – 4,15	3,70
Kohlrabi (Stk)	1,69 – 2,25	1,98
Spitzkohl (kg)	2,95 – 5,49	4,22
Weißkohl (kg)	2,69 – 3,60	3,15
Wirsing (Stk)	–	4,95
Rosenkohl (kg)	–	13,95
Fenchel (kg)	3,19 – 3,95	3,65
Möhren gew. (kg)	2,39 – 2,85	2,60
Pastinaken (kg)	3,89 – 4,95	4,27
Radieschen (Bd)	1,89 – 2,95	2,41
Rote Bete (kg)	2,79 – 2,95	2,86
Bleichsellerie (Stk)	2,99 – 3,95	3,33
Knollensellerie (Stk)	3,59 – 4,95	4,07
Knoblauch (kg)	11,19 – 14,00	12,41
Lauch (kg)	4,95 – 5,95	5,22
Zwiebeln (Bd)	2,40 – 3,59	2,86
Gemüsezwiebeln (kg)	2,49 – 2,95	2,70
Steckrüben (kg)	3,20 – 3,95	3,53
Wurzelpetersilie (kg)	6,69 – 7,95	7,40
Rettich schwarz (kg)	3,19 – 3,95	3,60
Steinchampignons (kg)	10,89 – 14,00	12,61
Walnüsse (kg)	10,50 – 12,95	11,73
Petersilie glatt (Bd)	1,88 – 1,99	1,95
Rosmarin (Bd)	–	2,20
Schnittlauch (Bd)	2,20 – 2,25	2,23

Quelle: LLH Kassel

Speise-/Speisefrühkartoffeln

09.03.2020		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	25,00	26,00	25,00 - 30,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	24,00	24,00	23,00 - 28,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00 - 100,00	64,00 - 100,00	–
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	60,00 - 100,00	64,00 - 100,00	–
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00 - 100,00	84,00 – 140,00	72,00 – 120,00
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00 - 100,00	84,00 – 140,00	80,00 – 80,00
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–		42,00 - 56,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–		40,00 - 52,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	75,00 – 150,00		–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	68,00 – 150,00		–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **09.03.2020**

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 20	353	**98,00**	136,00
Jun 20	171	**116,00**	153,00
Nov 20	0	**98,00**	98,00

Quelle: AMI

gültig vom 10.03. bis 17.03.2020

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen

Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

Stichtag: 03.03.2020	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,40 – 23,50	20,60 – 22,00	21,00 – 24,20	20,00 – 21,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	31,50 – 32,50	28,50 – 29,50	32,50 – 36,25	31,00 – 35,25
Harnstoff 46 % N, geprillt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	19,30 – 22,30	17,50 – 19,00	19,80 – 21,50	17,25 – 20,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	34,80 – 38,00	33,80 – 36,50	36,00 – 38,90	34,80 – 37,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	35,00 – 35,30	32,00 – 32,00	32,80 – 37,50	31,80 – 35,50
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	27,00 – 30,20	26,00 – 28,80	26,50 – 27,50	25,50 – 26,00
60er Kali 60 % K2O	32,80 – 34,90	30,80 – 34,00	33,60 – 34,50	31,90 – 33,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O +5 % MgO	15,00 – 16,30	12,80 – 13,30	14,80 – 15,00	12,80 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	37,50 – 41,00	37,20 – 38,00	39,90 – 40,00	37,00 – 38,90
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	25,50 – 27,10	21,80 – 24,10	21,90 – 26,50	20,00 – 24,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	25,60 – 28,85	24,30 – 25,50	25,50 – 27,50	24,00 – 25,00
Alzon, 46 % N	36,00 – 39,50	34,50 – 36,50	36,00 – 37,00	34,00 – 36,00
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	4,00 – 5,00	3,00 – 3,50	2,50 – 2,85	2,30 – 2,65
NPK-Dünger 13/9/16/4	33,00 – 35,00	31,50 – 32,90	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	32,50 – 35,50	30,00 – 32,50	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	32,50 – 34,00	31,20 – 32,50	31,50 – 34,00	30,50 – 32,00

Das Geschäft mit Düngemitteln bleibt unverändert ruhig bis sehr ruhig. In der Folge verharren die Preise auf dem erreichten Niveau bzw. ein leichter Preisdruck entsteht. Vorerst werden keine spürbaren Preisänderungen erwartet. Lediglich S-Dünger zogen teilweise im Preis an. Anhaltende Niederschläge sorgen für Verzögerungen bei der Ausbringung der Startgabe. Für die erste und zweite Gabe stehen Düngemittel bedarfsdeckend beim Handel zur Verfügung. Grundsätzlich sind sämtliche Düngemittel auf Lager oder kurzfristig lieferbar. Während die Käufe von Harnstoff deutlich eingebrochen sind und bei nur rd. 30 % gegenüber dem Vorjahr liegen, wird in der Regel KAS bevorzugt.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

gültig vom 10.03. bis 17.03.2020